



Jugendhilfe Institutionelle Beratung, Einzelbetreuung und sozialpädagogische Familienhilfe in Mecklenburg-Vorpommern

1999

(korrigierte Ausgabe)

Bestell-Nr.: K513 1999 00

Herausgabe: 10. Januar 2005
Printausgabe: EUR 4,00

Herausgeber: Statistisches Landesamt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 4801-0, Telefax: 0385 4801-123, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: poststelle@statistik-mv.de

Zuständiger Dezernent: Hartmut Spickermann, Telefon: 0385 4801-287

© Statistisches Landesamt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2005

Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
p	vorläufige Zahl
s	geschätzte Zahl
r	berichtigte Zahl

Inhaltsverzeichnis

1	Vorbemerkungen und Erläuterungen.....	3
2	Institutionelle Beratung	4
2.1	Junge Menschen 1999 nach persönlichen Merkmalen, Dauer der Beratung und Trägergruppen	4
2.1.1	Insgesamt	4
2.1.2	Öffentlicher Träger.....	5
2.1.3	Freier Träger.....	6
2.2	Junge Menschen 1999 nach persönlichen Merkmalen, Art des Aufenthaltes und Trägergruppen sowie nach Schwerpunkt der Beratung.....	7
2.2.1	Insgesamt	7
2.2.2	Freier Träger.....	8
2.2.3	Erziehungs-/ Familienberatung	9
2.2.4	Jugendberatung	10
2.3	Junge Menschen 1999 nach persönlichen Merkmalen, Kontaktaufnahme sowie nach Schwerpunkt der Beratung	11
2.3.1	Insgesamt	11
2.3.2	Erziehungs-/ Familienberatung	12
2.3.3	Jugendberatung	13
2.4	Junge Menschen 1999 nach persönlichen Merkmalen, Anlass der Beratung sowie nach Schwerpunkt der Beratung	14
2.4.1	Insgesamt	14
2.4.2	Erziehungs-/ Familienberatung	15
2.4.3	Jugendberatung	16
2.5	Junge Menschen 1999 nach Geschlecht, Schwerpunkt der Beratung und Trägergruppen sowie nach regionaler Gliederung	17
3	Betreuung einzelner junger Menschen	18
3.1	Junge Menschen am 31.12.1999 und junge Menschen mit beendeter Hilfe 1999 nach persönlichen Merkmalen, Kindschaftsverhältnis, Art der Hilfe sowie Trägergruppen	18
3.1.1	Insgesamt	18
3.1.2	Unterstützung durch Erziehungsbeistand	18
3.1.3	Unterstützung durch Betreuungshelfer	19
3.1.4	Soziale Gruppenarbeit	19
3.2	Junge Menschen am 31.12.1999 nach persönlichen Merkmalen, Wohnverhältnissen, bisheriger durchschnittlichen Dauer, Art und Anlass der Hilfe Unterstützung durch Erziehungsbeistand	20
3.3	Junge Menschen am 31.12.1999 nach persönlichen Merkmalen und Wohnverhältnissen	22
3.4	Junge Menschen mit beendeter Hilfe 1999 nach persönlichen Merkmalen und Wohnverhältnissen	23
3.5	Junge Menschen am 31.12.1999 und junge Menschen mit beendeter Hilfe 1999 nach Staatsangehörigkeit, Altersgruppe, durchschnittlicher Dauer und Art der Hilfe nach regionaler Gliederung	24
4	Sozialpädagogische Familienhilfe	26
4.1	Familien am 31.12.1999 und Familien mit besonderer Hilfe 1999 nach deren Zusammensetzung sowie nach Trägergruppen.....	26
4.2	Familien mit beendeter Hilfe 1999 nach deren Zusammensetzung und Dauer der Hilfe	27
4.3	Familien nach deren Zusammensetzung und Anregungen der Hilfe - Familien am 31.12.1999 -	28
4.4	Familien nach deren Zusammensetzung und Anregungen der Hilfe - Familien mit beendeter Hilfe 1999 -	29
4.5	Familien nach deren Zusammensetzung, durchschnittlicher Dauer und Anlass der Hilfe am 31.12.1999 - Familien am 31.12.1999 -	30
4.6	Familien nach deren Zusammensetzung und Anlass der Hilfe - Familien mit beendeter Hilfe 1999 -	32
4.7	Familien am 31.12.1999 nach Staatsangehörigkeit, Bezugsperson, Familientyp, Trägergruppe sowie Familien mit beendeter Hilfe 1999, durchschnittlicher Dauer der Hilfe nach regionaler Gliederung.....	34

1 Vorbemerkungen und Erläuterungen

Rechtsgrundlage

§§ 98 bis 103 des Achten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. Dezember 1998 (BGBl. I S. 3 546) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Juni 1998 (BGBl. I S. 1 300).

Methodische Hinweise

Die Jugendhilfestatistik gliedert sich in vier getrennt erhobene Teile.

Teil I	Erzieherische Hilfen
Teil II	Maßnahmen der Jugendarbeit
Teil III	Einrichtungen und tätige Personen
Teil IV	Ausgaben und Einnahmen für die Jugendliche

Teil I und VI werden jährlich erhoben, Teil II und III vierjährlich. Der hier vorliegende Statistische Bericht gibt Ergebnisse des Teils I der Bereiche Institutionelle Beratung, Betreuung einzelner junger Menschen und sozialpädagogische Familienhilfe wieder. Auskunftspflichtig sind die örtlichen Träger der Jugendhilfe, in Mecklenburg-Vorpommern die Kreise und kreisfreien Städte, sowie die Träger der freien Jugendhilfe.

Erläuterungen zur Statistik

Institutionelle Beratung

Die jährliche Statistik der institutionellen Beratung umfasst alle von Beratungsstellen während eines Jahres **abgeschlossenen** Fälle von Erziehungs-, Familien-, Jugend- und Suchtberatungen, die als erzieherische Hilfe gemäß § 28 SGB VIII durchgeführt werden.

Die Statistik erfasst die persönlichen Merkmale des jungen Menschen, dessentwegen eine Beratung erfolgt. Sie gibt Hinweise über die Familiensituation und Anhaltspunkte über die durchgeführten Beratungen.

Die Beratungsstellen unterstützen Kinder, Jugendliche und Eltern bei der Klärung und Bewältigung individueller und familiärer Probleme. Bei der Beratung wirken Fachkräfte verschiedener Fachrichtungen zusammen.

Betreuung einzelner junger Menschen

Im Rahmen dieser Statistik werden jährliche Angaben über

- junge Menschen, für die ein Erziehungsbeistand oder ein Betreuungshelfer tätig bzw. eingesetzt wird sowie über
- junge Menschen, die sich kraft richterlicher Weisung, auf Veranlassung des Jugendamtes oder freiwillig an sozialer Gruppenarbeit beteiligen,

erfasst. In der Erhebung sind sowohl die **abgeschlossenen** Fälle als auch die **andauernden** Hilfen einbezogen.

Der **Erziehungsbeistand oder Betreuungshelfer** wird von Fachkräften freier oder öffentlicher Träger gestellt und soll das Kind oder den Jugendlichen in dessen gewohntem Umfeld bei der Überwindung von Entwicklungsproblemen helfen.

Soziale Gruppenarbeit ist für ältere Kinder und Jugendliche mit Entwicklungsschwierigkeiten und Verhaltensproblemen gedacht. Auf der Grundlage eines gruppenpädagogischen Konzepts soll die Entwicklung durch soziales Lernen in der Gruppe gefördert werden.

Sozialpädagogische Familienhilfe

Diese Erhebung erstreckt sich auf alle vollständigen Familien sowie Teilfamilien mit Kindern und Jugendlichen, die in ihrer Wohnung und ihrem sozialen Umfeld im Rahmen der Hilfe ambulant betreut werden. Familien sollen hier bei Erziehungsaufgaben, der Bewältigung von Alltagsproblemen, der Lösung von Konflikten und Krisen sowie im Kontakt mit Ämtern und Institutionen unterstützt werden. Es wurden sowohl die **abgeschlossenen** Fälle als auch die **anhaltenden** Hilfen einbezogen. Für die Statistik sind nur Familien zu melden, deren Betreuung sich über mindestens drei Monate erstreckt und bei denen mehrere Kontakte stattgefunden haben. Nicht einbezogen sind Familien, die einen jungen Menschen in Vollzeitpflege gemäß § 33 SGB VIII aufgenommen haben und daher gleichzeitig durch einen Familienhelfer betreut werden.

2 Institutionelle Beratung

2.1 Junge Menschen 1999 nach persönlichen Merkmalen, Dauer der Beratung und Trägergruppen

2.1.1 Insgesamt

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Dauer der Beratung von ... bis unter ... Monaten						Durchschnitt- Dauer in Monaten
		unter 3	3 – 6	6 – 12	12 – 24	24 – 36	36 und mehr	
Männlich	1 558	871	269	264	116	21	17	5
Unter 6	149	98	25	16	7	2	1	4
6 – 9	281	140	52	56	23	4	6	6
9 – 12	412	210	79	79	37	4	3	5
12 – 15	375	194	60	72	34	9	6	6
15 – 18	228	141	34	35	15	2	1	4
18 – 21	82	61	15	6	-	-	-	2
21 – 24	17	15	2	-	-	-	-	1
24 – 27	14	12	2	-	-	-	-	2
Zahl der Geschwister								
keine Geschwister	355	195	65	58	25	4	8	6
1 Geschwister	632	339	100	116	61	10	6	5
2 Geschwister	263	148	45	50	13	5	2	5
3 und mehr Geschwister....	127	73	26	18	9	1	-	4
unbekannt	181	116	33	22	8	1	1	4
Weiblich	1 291	756	248	186	76	16	9	4
Unter 6	103	62	23	11	7	-	-	4
6 – 9	164	87	34	25	16	1	1	5
9 – 12	251	124	53	44	17	8	5	6
12 – 15	310	186	58	47	12	5	2	4
15 – 18	292	172	56	48	15	1	-	4
18 – 21	100	75	11	8	5	1	-	3
21 – 24	40	30	7	-	3	-	-	3
24 – 27	31	20	6	3	1	-	1	4
Zahl der Geschwister								
keine Geschwister	301	201	45	40	9	3	3	4
1 Geschwister	534	305	110	81	32	2	4	4
2 Geschwister	208	106	41	33	19	7	2	6
3 und mehr Geschwister....	101	51	26	14	6	4	-	5
unbekannt	147	93	26	18	10	-	-	3
Insgesamt	2 849	1 627	517	450	192	37	26	5
Unter 6	252	160	48	27	14	2	1	4
6 – 9	445	227	86	81	39	5	7	6
9 – 12	663	334	132	123	54	12	8	6
12 – 15	685	380	118	119	46	14	8	5
15 – 18	520	313	90	83	30	3	1	4
18 – 21	182	136	26	14	5	1	-	3
21 – 24	57	45	9	-	3	-	-	2
24 – 27	45	32	8	3	1	-	1	3
Zahl der Geschwister								
keine Geschwister	656	396	110	98	34	7	11	5
1 Geschwister	1 166	644	210	197	93	12	10	5
2 Geschwister	471	254	86	83	32	12	4	5
3 und mehr Geschwister....	228	124	52	32	15	5	-	5
unbekannt	328	209	59	40	18	1	1	3

2 Institutionelle Beratung

Noch: 2.1 Junge Menschen 1999 nach persönlichen Merkmalen, Dauer der Beratung und Trägergruppen

2.1.2 Öffentlicher Träger

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Dauer der Beratung von ... bis unter ... Monaten						Durchschnitt- Dauer in Monaten
		unter 3	3 – 6	6 – 12	12 – 24	24 – 36	36 und mehr	
Männlich	437	246	92	64	28	3	4	5
Unter 6	50	36	10	-	4	-	-	4
6 – 9	77	35	16	18	7	-	1	5
9 – 12	118	57	25	25	9	1	1	6
12 – 15	92	52	19	12	6	1	2	6
15 – 18	70	44	14	9	2	1	-	4
18 – 21	21	13	8	-	-	-	-	2
21 – 24	4	4	-	-	-	-	-	1
24 – 27	5	5	-	-	-	-	-	2
Zahl der Geschwister								
keine Geschwister	115	63	23	19	7	-	3	6
1 Geschwister	179	96	36	32	13	2	-	5
2 Geschwister	60	34	14	5	5	1	1	6
3 und mehr Geschwister....	35	25	8	2	-	-	-	3
unbekannt	48	28	11	6	3	3	-	4
Weiblich	424	241	74	61	40	4	4	5
Unter 6	43	26	8	4	5	-	-	4
6 – 9	54	29	8	9	8	-	-	5
9 – 12	75	30	15	17	7	3	3	7
12 – 15	114	68	25	12	7	1	1	4
15 – 18	74	43	11	15	5	-	-	4
18 – 21	42	31	3	4	4	-	-	3
21 – 24	11	5	3	-	3	-	-	6
24 – 27	11	9	1	-	1	-	-	2
Zahl der Geschwister								
keine Geschwister	110	71	16	15	7	1	-	4
1 Geschwister	175	96	35	26	15	-	3	5
2 Geschwister	68	35	9	10	10	3	1	7
3 und mehr Geschwister....	29	15	6	4	4	-	-	5
unbekannt	42	24	8	6	4	-	-	4
Insgesamt	861	487	166	125	68	7	8	5
Unter 6	93	62	18	4	9	-	-	4
6 – 9	131	64	24	27	15	-	1	5
9 – 12	193	87	40	42	16	4	4	6
12 – 15	206	120	44	24	13	2	3	5
15 – 18	144	87	25	24	7	1	-	4
18 – 21	63	44	11	4	4	-	-	3
21 – 24	15	9	3	-	3	-	-	5
24 – 27	16	14	1	-	1	-	-	2
Zahl der Geschwister								
keine Geschwister	225	134	39	34	14	1	3	5
1 Geschwister	354	192	71	58	28	2	3	5
2 Geschwister	128	69	23	15	15	4	2	6
3 und mehr Geschwister....	64	40	14	6	4	-	-	4
unbekannt	90	52	19	12	7	-	-	4

2 Institutionelle Beratung

Noch: 2.1 Junge Menschen 1999 nach persönlichen Merkmalen, Dauer der Beratung und Trägergruppen

2.1.3 Freier Träger

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Dauer der Beratung von ... bis unter ... Monaten						Durchschnitt- Dauer in Monaten
		unter 3	3 – 6	6 – 12	12 – 24	24 – 36	36 und mehr	
Männlich	1 121	625	177	200	88	18	13	5
Unter 6	99	62	15	16	3	2	1	4
6 – 9	204	105	36	38	16	4	5	6
9 – 12	294	153	54	54	28	3	2	5
12 – 15	283	142	41	60	28	8	4	6
15 – 18	158	97	20	26	13	1	1	5
18 – 21	61	48	7	6	-	-	-	2
21 – 24	13	11	2	-	-	-	-	2
24 – 27	9	7	2	-	-	-	-	2
Zahl der Geschwister								
keine Geschwister	240	132	42	39	18	4	5	6
1 Geschwister	453	243	64	84	48	8	6	6
2 Geschwister	203	114	31	45	8	4	1	5
3 und mehr Geschwister....	92	48	18	16	9	1	-	5
unbekannt	133	88	22	16	5	1	1	3
Weiblich	867	515	174	125	36	12	5	4
Unter 6	60	36	15	7	2	-	-	4
6 – 9	110	58	26	16	8	1	1	5
9 – 12	176	94	38	27	10	5	2	5
12 – 15	196	118	33	35	5	4	1	4
15 – 18	218	129	45	33	10	1	-	4
18 – 21	58	44	8	4	1	1	-	3
21 – 24	29	25	4	-	-	-	-	2
24 – 27	20	11	5	3	-	-	1	5
Zahl der Geschwister								
keine Geschwister	191	130	29	25	2	2	3	4
1 Geschwister	359	209	75	55	17	2	1	4
2 Geschwister	140	71	32	23	9	4	1	5
unbekannt	105	69	18	12	6	-	-	3
Insgesamt	1 988	1 140	351	225	124	30	18	5
Unter 6	159	98	30	23	5	2	1	4
6 – 9	314	163	62	54	24	5	6	6
9 – 12	470	247	92	81	38	8	4	5
12 – 15	479	260	74	95	33	12	5	5
15 – 18	376	226	65	59	23	2	1	4
18 – 21	119	92	15	10	1	1	-	2
21 – 24	42	36	6	-	-	-	-	2
24 – 27	29	18	7	3	-	-	1	4
Zahl der Geschwister								
keine Geschwister	431	262	71	64	20	6	8	5
1 Geschwister	812	452	139	139	65	10	7	5
2 Geschwister	343	185	63	68	17	8	2	5
3 und mehr Geschwister....	164	84	38	26	11	5	-	5
unbekannt	238	157	40	28	11	1	1	3

2 Institutionelle Beratung

2.2 Junge Menschen 1999 nach persönlichen Merkmalen, Art des Aufenthaltes und Trägergruppen sowie nach Schwerpunkt der Beratung

2.2.1 Insgesamt

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Art des Aufenthaltes									
		Eltern	Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner	allein erzie- hender Eltern- teil	Groß- eltern/ Ver- wandte	Pflege- familie	Heim	Wohn- gemein- schaft	eigene Woh- nung	ohne feste Unter- kunft	an un- bekann- tem Ort
Männlich	1 558	729	280	386	21	26	53	23	35	2	3
Unter 6	149	82	18	45	2	2	-	-	-	-	-
6 – 9	281	142	54	73	3	6	3	-	-	-	-
9 – 12	412	209	78	102	6	6	10	1	-	-	-
12 – 15	375	173	65	96	4	8	26	3	-	-	-
15 – 18	228	90	55	53	5	4	11	8	2	-	-
18 – 21	82	29	7	16	1	-	2	9	13	2	3
21 – 24	17	2	1	-	-	-	1	2	11	-	-
24 – 27	14	2	2	1	-	-	-	-	9	-	-
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	355	143	65	116	3	11	6	1	9	1	-
1 Geschwister	632	329	115	150	7	6	13	6	6	-	-
2 Geschwister	263	127	52	57	8	3	9	4	3	-	-
3 u. mehr Geschwister	127	47	31	32	1	3	8	2	3	-	-
unbekannt	181	83	17	31	2	3	17	10	14	1	3
Weiblich	1 291	483	227	370	35	25	43	34	74	-	-
Unter 6	103	41	12	45	1	3	1	-	-	-	-
6 – 9	164	64	43	46	4	5	2	-	-	-	-
9 – 12	251	91	49	91	8	8	4	-	-	-	-
12 – 15	310	132	59	92	7	5	15	-	-	-	-
15 – 18	292	120	50	73	10	4	18	15	2	-	-
18 – 21	100	27	12	13	5	-	1	10	32	-	-
21 – 24	40	5	1	6	-	-	2	7	19	-	-
24 – 27	31	3	1	4	-	-	-	2	21	-	-
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	301	102	42	116	8	4	6	8	15	-	-
1 Geschwister	534	224	95	153	12	7	12	10	21	-	-
2 Geschwister	208	73	54	56	5	4	7	1	8	-	-
3 u. mehr Geschwister	101	23	26	25	7	3	7	4	6	-	-
unbekannt	147	61	10	20	3	7	11	11	24	-	-
Insgesamt	2 849	1 212	507	756	56	51	96	57	109	2	3
Unter 6	252	123	30	90	3	5	1	-	-	-	-
6 – 9	445	206	97	119	7	11	5	-	-	-	-
9 – 12	663	300	127	193	14	14	14	1	-	-	-
12 – 15	685	305	124	188	11	13	41	3	-	-	-
15 – 18	520	210	105	126	15	8	29	23	4	-	-
18 – 21	182	56	19	29	6	-	3	19	45	2	3
21 – 24	57	7	2	6	-	-	3	9	30	-	-
24 – 27	45	5	3	5	-	-	-	2	30	-	-
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	656	245	107	232	11	15	12	9	24	1	-
1 Geschwister	1 166	553	210	303	19	13	25	16	27	-	-
2 Geschwister	471	200	106	113	13	7	16	5	11	-	-
3 u. mehr Geschwister	228	70	57	57	8	6	15	6	9	-	-
unbekannt	328	144	27	51	5	10	28	21	38	1	3

2 Institutionelle Beratung

Noch: **2.2 Junge Menschen 1999 nach persönlichen Merkmalen, Art des Aufenthaltes und Trägergruppen sowie nach Schwerpunkt der Beratung**

2.2.2 Freier Träger

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Art des Aufenthaltes									
		Eltern	Elternteil mit Stief- eltern- oder Partner	allein erzie- hender Eltern- teil	Groß- eltern/ Ver- wandte	Pflege- familie	Heim	Wohn- gemein- schaft	eigene Woh- nung	ohne feste Unter- kunft	an un- bekann- tem Ort
Männlich	1 121	570	184	251	10	16	43	19	24	1	3
Unter 6	99	63	7	26	1	2	-	-	-	-	-
6 – 9	204	113	34	49	1	5	2	-	-	-	-
9 – 12	294	170	51	57	2	4	9	1	-	-	-
12 – 15	283	137	46	69	2	4	22	3	-	-	-
15 – 18	158	62	38	36	3	1	9	7	2	-	-
18 – 21	61	21	6	13	1	-	1	6	9	1	3
21 – 24	13	2	1	-	-	-	-	2	8	-	-
24 – 27	9	2	1	1	-	-	-	-	5	-	-
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	240	112	41	73	1	4	3	1	5	-	-
1 Geschwister	453	256	73	96	4	5	10	5	4	-	-
2 Geschwister	203	102	40	39	4	3	8	4	3	-	-
3 u. mehr Geschwister	92	37	21	22	-	2	7	2	1	-	-
unbekannt	133	63	9	21	1	2	15	7	11	1	3
Weiblich	867	345	143	233	23	19	31	23	50	-	-
Unter 6	60	30	9	18	-	3	-	-	-	-	-
6 – 9	110	48	24	30	3	3	2	-	-	-	-
9 – 12	176	71	28	64	7	5	1	-	-	-	-
12 – 15	196	91	38	50	3	4	10	-	-	-	-
15 – 18	218	87	38	54	6	4	15	12	2	-	-
18 – 21	58	12	4	8	4	-	1	8	21	-	-
21 – 24	29	5	1	5	-	-	2	2	14	-	-
24 – 27	20	1	1	4	-	-	-	1	13	-	-
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	191	71	24	67	7	4	3	3	12	-	-
1 Geschwister	359	157	63	98	6	5	7	8	15	-	-
2 Geschwister	140	53	33	36	3	3	5	1	6	-	-
3 u. mehr Geschwister	72	18	17	17	5	3	5	3	4	-	-
unbekannt	105	46	6	15	2	4	11	8	13	-	-
Insgesamt	1 988	915	327	484	33	35	74	42	74	1	3
Unter 6	159	93	16	44	1	5	-	-	-	-	-
6 – 9	314	161	58	79	4	8	4	-	-	-	-
9 – 12	470	241	79	121	9	9	10	1	-	-	-
12 – 15	479	228	84	119	5	8	32	3	-	-	-
15 – 18	376	149	76	90	9	5	24	19	4	-	-
18 – 21	119	33	10	21	5	-	2	14	30	1	3
21 – 24	42	7	2	5	-	-	2	4	22	-	-
24 – 27	29	3	2	5	-	-	-	1	18	-	-
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	431	183	65	140	8	8	6	4	17	-	-
1 Geschwister	812	413	136	194	10	10	17	13	19	-	-
2 Geschwister	343	155	73	75	7	6	13	5	9	-	-
3 u. mehr Geschwister	164	55	38	39	5	5	12	5	5	-	-
unbekannt	238	109	15	36	3	6	26	15	24	1	3

2 Institutionelle Beratung

Noch: **2.2 Junge Menschen 1999 nach persönlichen Merkmalen, Art des Aufenthaltes und Trägergruppen sowie nach Schwerpunkt der Beratung**

2.2.3 Erziehungs-/ Familienberatung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Art des Aufenthaltes									
		Eltern	Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner	allein erzie- hender Eltern- Teil	Groß- eltern/ Ver- wandte	Pflege- familie	Heim	Wohn- gemein- schaft	eigene Woh- nung	ohne feste Unter- kunft	an un- bekann- tem Ort
Männlich	1 370	667	253	354	18	23	35	5	14	1	-
Unter 6	146	81	17	44	2	2	-	-	-	-	-
6 – 9	281	142	54	73	3	6	3	-	-	-	-
9 – 12	400	203	77	99	6	5	9	1	-	-	-
12 – 15	340	161	59	89	4	7	19	1	-	-	-
15 – 18	162	67	40	43	3	3	2	2	2	-	-
18 – 21	27	12	3	5	-	-	1	1	4	1	-
21 – 24	6	1	1	-	-	-	1	-	3	-	-
24 – 27	8	-	2	1	-	-	-	-	5	-	-
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	333	138	61	110	3	10	5	-	5	1	-
1 Geschwister	572	303	106	138	5	5	8	3	4	-	-
2 Geschwister	232	117	43	54	8	2	6	1	1	-	-
3 u. mehr Geschwister	111	41	27	30	1	3	6	-	3	-	-
unbekannt	122	68	16	22	1	3	10	1	1	-	-
Weiblich	993	387	186	313	29	23	20	10	25	-	-
Unter 6	102	40	12	45	1	3	1	-	-	-	-
6 – 9	162	64	42	46	4	5	1	-	-	-	-
9 – 12	236	88	43	87	7	8	3	-	-	-	-
12 – 15	264	115	46	81	7	5	10	-	-	-	-
15 – 18	168	64	38	44	8	2	4	7	1	-	-
18 – 21	37	13	5	4	2	-	1	-	12	-	-
21 – 24	10	1	-	2	-	-	-	2	5	-	-
24 – 27	14	2	-	4	-	-	-	1	7	-	-
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	250	81	39	102	8	4	3	3	10	-	-
1 Geschwister	426	182	80	127	11	6	8	5	7	-	-
2 Geschwister	161	60	41	47	3	4	4	-	2	-	-
3 u. mehr Geschwister	78	19	20	25	5	3	2	1	3	-	-
unbekannt	78	45	6	12	2	6	3	1	3	-	-
Insgesamt	2 363	1 054	439	667	47	46	55	15	39	1	-
Unter 6	248	121	29	89	3	5	1	-	-	-	-
6 – 9	443	206	96	119	7	11	4	-	-	-	-
9 – 12	636	291	120	186	13	13	12	1	-	-	-
12 – 15	604	276	105	170	11	12	29	1	-	-	-
15 – 18	330	131	78	87	11	5	6	9	3	-	-
18 – 21	64	25	8	9	2	-	2	1	16	1	-
21 – 24	16	2	1	2	-	-	1	2	8	-	-
24 – 27	22	2	2	5	-	-	-	1	12	-	-
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	583	219	100	212	11	14	8	3	15	1	-
1 Geschwister	998	485	186	265	16	11	16	8	11	-	-
2 Geschwister	393	177	84	101	11	6	10	1	3	-	-
3 u. mehr Geschwister	189	60	47	55	6	6	8	1	6	-	-
unbekannt	200	113	22	34	3	9	13	2	4	-	-

2 Institutionelle Beratung

Noch: **2.2 Junge Menschen 1999 nach persönlichen Merkmalen, Art des Aufenthaltes und Trägergruppen sowie nach Schwerpunkt der Beratung**

2.2.4 Jugendberatung

Geschlecht Alter von...bis unter ... Jahren	Insgesamt	Art des Aufenthaltes									
		Eltern	Elternteil mit Stief- eltern- teil oder Partner	allein erzie- hender Eltern- teil	Groß- eltern/ Ver- wandte	Pflege- familie	Heim	Wohn- gemein- schaft	eigene Woh- nung	ohne feste Unter- kunft	an un- bekann- tem Ort
Männlich	186	62	26	32	3	3	18	17	21	1	3
Unter 6	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-
6 – 9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9 – 12	12	6	1	3	-	1	1	-	-	-	-
12 – 15	35	12	6	7	-	1	7	2	-	-	-
15 – 18	64	23	14	10	2	1	9	5	-	-	-
18 – 21	55	17	4	11	1	-	1	8	9	1	3
21 – 24	11	1	-	-	-	-	-	2	8	-	-
24 – 27	6	2	-	-	-	-	-	-	4	-	-
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	22	5	4	6	-	1	1	1	4	-	-
1 Geschwister	59	26	8	12	2	1	5	3	2	-	-
2 Geschwister	30	10	9	3	-	1	3	2	2	-	-
3 u. mehr Geschwister.	16	6	4	2	-	-	2	2	-	-	-
unbekannt	59	15	1	9	1	-	7	9	13	1	3
Weiblich	292	93	38	57	6	2	23	24	49	-	-
Unter 6	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 – 9	2	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-
9 – 12	15	3	6	4	1	-	1	-	-	-	-
12 – 15	45	16	13	11	-	-	5	-	-	-	-
15 – 18	121	55	10	29	2	2	14	8	1	-	-
18 – 21	62	13	7	9	3	-	-	10	20	-	-
21 – 24	30	4	1	4	-	-	2	5	14	-	-
24 – 27	16	1	-	-	-	-	-	1	14	-	-
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	51	21	3	14	-	-	3	5	5	-	-
1 Geschwister	108	42	15	26	1	1	4	5	14	-	-
2 Geschwister	45	12	12	9	2	-	3	1	6	-	-
3 u. mehr Geschwister.	22	4	5	-	2	-	5	3	3	-	-
unbekannt	66	14	3	8	1	1	8	10	21	-	-
Insgesamt	478	155	64	89	9	5	41	41	70	1	3
Unter 6	4	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
6 – 9	2	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-
9 – 12	27	9	7	7	1	1	2	-	-	-	-
12 – 15	80	28	19	18	-	1	12	2	-	-	-
15 – 18	185	78	24	39	4	3	23	13	1	-	-
18 – 21	117	30	11	20	4	-	1	18	29	1	3
21 – 24	41	5	1	4	-	-	2	7	22	-	-
24 – 27	22	3	-	-	-	-	-	1	18	-	-
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	73	26	7	20	-	1	4	6	9	-	-
1 Geschwister	167	68	23	38	3	2	9	8	16	-	-
2 Geschwister	75	22	21	12	2	1	6	3	8	-	-
3 u. mehr Geschwister.	38	10	9	2	2	-	7	5	3	-	-
unbekannt	125	29	4	17	2	1	15	19	34	1	3

2 Institutionelle Beratung

2.3 Junge Menschen 1999 nach persönlichen Merkmalen, Kontaktaufnahme sowie nach Schwerpunkt der Beratung

2.3.1 Insgesamt

Geschlecht Alter von...bis unter ... Jahren	Insgesamt	Kontaktaufnahme durch					
		den jungen Menschen selbst	Eltern gemeinsam	Mutter	Vater	soziale Dienste	sonstige
Männlich	1 558	83	128	930	100	222	95
Unter 6	149	-	13	95	10	20	11
6 – 9	281	-	16	192	23	34	16
9 – 12	412	1	31	277	29	52	22
12 – 15	375	7	32	234	19	61	22
15 – 18	228	24	30	106	14	36	18
18 – 21	82	33	6	19	2	17	5
21 – 24	17	12	-	3	-	1	1
24 – 27	14	6	-	4	3	1	-
Zahl der Geschwister							
keine Geschwister	355	12	20	230	28	43	22
1 Geschwister	632	19	65	396	41	74	37
2 Geschwister	263	10	25	160	11	38	19
3 und mehr Geschwister....	127	4	9	70	10	30	4
unbekannt	181	38	9	74	10	37	13
Weiblich	1 291	219	66	660	86	169	91
Unter 6	103	-	7	68	8	14	6
6 – 9	164	-	10	109	15	19	11
9 – 12	251	2	15	157	23	35	19
12 – 15	310	26	23	169	24	45	23
15 – 18	292	80	9	130	13	42	18
18 – 21	100	59	1	19	2	8	11
21 – 24	40	31	1	2	1	3	2
24 – 27	31	21	-	6	-	3	1
Zahl der Geschwister							
keine Geschwister	301	45	12	168	28	34	14
1 Geschwister	534	78	35	305	38	50	28
2 Geschwister	208	35	12	96	11	38	16
3 und mehr Geschwister....	101	19	2	40	5	22	13
unbekannt	147	42	5	51	4	25	20
Insgesamt	2 849	302	194	1 590	186	391	186
Unter 6	252	-	30	163	18	34	17
6 – 9	445	-	26	301	38	53	27
9 – 12	663	3	46	434	52	87	41
12 – 15	685	33	55	403	43	106	45
15 – 18	520	104	39	236	27	78	36
18 – 21	182	92	7	38	4	25	16
21 – 24	57	43	1	5	1	4	3
24 – 27	45	27	-	10	3	4	1
Zahl der Geschwister							
keine Geschwister	656	57	32	398	56	77	36
1 Geschwister	1 166	97	100	701	79	124	65
2 Geschwister	471	45	37	256	22	76	35
3 und mehr Geschwister....	228	23	11	110	15	52	17
unbekannt	328	80	14	125	14	62	33

2 Institutionelle Beratung

Noch: 2.3 Junge Menschen 1999 nach persönlichen Merkmalen, Kontaktaufnahme sowie nach Schwerpunkt der Beratung

2.3.2 Erziehungs-/ Familienberatung

Geschlecht Alter von...bis unter ... Jahren	Insgesamt	Kontaktaufnahme durch					
		den jungen Menschen selbst	Eltern gemeinsam	Mutter	Vater	soziale Dienste	sonstige
Männlich	1 370	22	120	888	94	165	81
Unter 6	146	-	13	94	10	18	11
6 – 9	281	-	16	192	23	34	16
9 – 12	400	1	31	273	29	45	21
12 – 15	340	6	29	222	16	48	19
15 – 18	162	9	26	87	12	16	12
18 – 21	27	1	5	14	2	4	1
21 – 24	6	2	-	3	-	-	1
24 – 27	8	3	-	3	2	-	-
Zahl der Geschwister							
keine Geschwister	333	7	19	221	26	38	22
1 Geschwister	572	6	61	379	38	56	32
2 Geschwister	232	5	24	152	11	26	14
3 und mehr Geschwister....	111	1	9	67	10	21	3
unbekannt	122	3	7	69	9	24	10
Weiblich	993	61	59	598	80	123	72
Unter 6	102	-	7	67	8	14	6
6 – 9	162	-	10	108	15	18	11
9 – 12	236	1	15	149	21	33	17
12 – 15	264	14	20	152	23	33	22
15 – 18	168	23	5	99	11	18	12
18 – 21	37	13	1	15	1	3	4
21 – 24	10	4	1	2	1	2	-
24 – 27	14	6	-	6	-	2	-
Zahl der Geschwister							
keine Geschwister	250	15	10	158	26	28	13
1 Geschwister	426	25	31	272	34	40	24
2 Geschwister	161	9	11	84	11	32	14
3 und mehr Geschwister....	78	9	2	39	5	11	12
unbekannt	78	3	5	45	4	12	9
Insgesamt	2 363	83	179	1 486	174	288	153
Unter 6	248	-	20	161	18	32	17
6 – 9	443	-	26	300	38	52	27
9 – 12	636	2	46	422	50	78	38
12 – 15	604	20	49	374	39	81	41
15 – 18	330	32	31	186	23	34	24
18 – 21	64	14	6	29	3	7	5
21 – 24	16	6	1	5	1	2	1
24 – 27	22	9	-	9	2	2	-
Zahl der Geschwister							
keine Geschwister	583	22	29	379	52	66	35
1 Geschwister	998	31	92	651	72	96	56
2 Geschwister	393	14	35	236	22	58	28
3 und mehr Geschwister....	189	10	11	106	15	32	15
unbekannt	200	6	12	114	13	36	19

2 Institutionelle Beratung

Noch: 2.3 Junge Menschen 1999 nach persönlichen Merkmalen, Kontaktaufnahme sowie nach Schwerpunkt der Beratung

2.3.3 Jugendberatung

Geschlecht Alter von...bis unter ... Jahren	Insgesamt	Kontaktaufnahme durch					
		den jungen Menschen selbst	Eltern gemeinsam	Mutter	Vater	soziale Dienste	sonstige
Männlich	186	61	8	42	6	56	13
Unter 6	3	-	-	1	-	2	-
6 – 9	-	-	-	-	-	-	-
9 – 12	12	-	-	4	-	7	1
12 – 15	35	1	3	12	3	13	3
15 – 18	64	15	4	19	2	19	5
18 – 21	55	32	1	5	-	13	4
21 – 24	11	10	-	-	-	1	-
24 – 27	6	3	-	1	1	1	-
Zahl der Geschwister							
keine Geschwister	22	5	1	9	2	5	-
1 Geschwister	59	13	4	17	3	18	4
2 Geschwister	30	5	1	8	-	11	5
3 und mehr Geschwister....	16	3	-	3	-	9	1
unbekannt	59	35	2	5	1	13	3
Weiblich	292	155	7	60	6	46	18
Unter 6	1	-	-	1	-	-	-
6 – 9	2	-	-	1	-	1	-
9 – 12	15	1	-	8	2	2	2
12 – 15	45	12	3	17	1	12	-
15 – 18	121	56	4	29	2	24	6
18 – 21	62	45	-	4	1	5	7
21 – 24	30	27	-	-	-	1	2
24 – 27	16	14	-	-	-	1	1
Zahl der Geschwister							
keine Geschwister	51	30	2	10	2	6	1
1 Geschwister	108	53	4	33	4	10	4
2 Geschwister	45	25	1	11	-	6	2
3 und mehr Geschwister....	22	9	-	1	-	11	1
unbekannt	66	38	-	5	-	13	10
Insgesamt	478	216	15	102	12	102	31
Unter 6	4	-	-	2	-	2	-
6 – 9	2	-	-	1	-	1	-
9 – 12	27	1	-	12	2	9	3
12 – 15	80	13	6	29	4	25	3
15 – 18	185	71	8	48	4	43	11
18 – 21	117	77	1	9	1	18	11
21 – 24	41	37	-	-	-	2	2
24 – 27	22	17	-	1	1	2	1
Zahl der Geschwister							
keine Geschwister	73	35	3	19	4	11	1
1 Geschwister	167	66	8	50	7	28	8
2 Geschwister	75	30	2	19	-	17	7
3 und mehr Geschwister....	38	12	-	4	-	20	2
unbekannt	125	73	2	10	1	26	13

2 Institutionelle Beratung

2.4 Junge Menschen 1999 nach persönlichen Merkmalen, Anlass der Beratung sowie nach Schwerpunkt der Beratung

2.4.1 Insgesamt

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt ¹⁾	Beratung veranlasst durch ²⁾									
		Entwicklungs- auffälligkeiten	Beziehungs- probleme	Schul-/ Ausbildungs- probleme	Straftat des Jugendlichen/ jugend- lichen Voll- jährigen	Sucht- proble- me	Anzei- chen für Kinder- miss- handlung	Anzei- chen für sexuellen Miss- brauch	Tennung/ Schei- dung der El- tern	Woh- nungs- proble- me	sonsti- ge Pro- bleme in der Fami- lie
Männlich	1 558	545	558	532	49	43	7	27	282	14	212
Unter 6	149	69	33	1	-	-	1	5	50	1	23
6 – 9	281	136	85	83	-	-	1	2	61	1	33
9 – 12	412	174	131	168	-	1	2	8	77	-	39
12 – 15	375	107	151	182	16	5	1	4	56	-	50
15 – 18	228	45	107	79	20	19	2	3	32	2	43
18 – 21	82	9	35	18	10	14	-	5	3	9	15
21 – 24	17	-	9	1	3	3	-	-	1	1	4
24 – 27	14	5	7	-	-	1	-	-	2	-	5
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	355	139	109	108	6	10	-	3	81	3	45
1 Geschwister	632	207	225	228	22	12	4	10	128	1	74
2 Geschwister	263	103	106	94	8	7	2	9	38	-	40
3 u. mehr Geschwister	127	42	51	47	3	1	1	4	19	2	25
unbekannt	181	54	67	55	10	13	-	1	16	8	28
Weiblich	1 291	320	595	222	9	41	10	70	280	11	256
Unter 6	103	43	23	-	-	-	-	7	47	-	15
6 – 9	164	67	47	34	-	-	1	3	53	-	21
9 – 12	251	81	88	46	-	1	1	12	79	1	51
12 – 15	310	60	160	65	2	11	4	19	59	2	57
15 – 18	100	8	52	13	3	8	3	6	6	3	32
18 – 21	40	2	26	3	1	-	-	3	3	-	11
21 – 24	31	4	18	3	-	1	1	4	2	-	7
24 – 27	31	4	18	3	-	1	1	4	2	-	7
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	301	80	125	45	1	6	1	8	86	2	40
1 Geschwister	292	55	181	58	3	20	-	16	31	5	62
2 Geschwister	100	8	52	13	3	8	3	6	6	3	32
3 u. mehr Geschwister	40	2	26	3	1	-	-	3	3	-	11
unbekannt	31	4	18	3	-	1	1	4	2	-	7
Insgesamt	2 849	865	1 153	754	58	84	17	97	562	25	468
Unter 6	252	112	56	1	-	-	1	12	97	1	38
6 – 9	445	203	132	117	-	-	2	5	114	1	54
9 – 12	663	255	219	214	-	2	3	20	156	1	90
12 – 15	685	167	311	247	18	16	5	23	115	2	107
15 – 18	520	100	288	137	23	39	2	19	63	7	105
18 – 21	182	17	87	31	13	22	3	11	9	12	47
21 – 24	57	2	35	4	4	3	-	3	4	1	15
24 – 27	45	9	25	3	-	2	1	4	4	-	12
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	656	219	234	153	7	16	1	11	167	5	85
1 Geschwister	1 166	335	478	322	25	34	8	28	246	4	189
2 Geschwister	471	156	205	139	9	13	2	25	83	4	82
3 u. mehr Geschwister	228	61	96	60	5	2	6	22	39	2	58
unbekannt	328	94	140	80	12	19	-	11	27	10	54

1) ohne Mehrfachzählungen

2) Für jeden jungen Menschen konnten bis zu zwei Anlässe des Beratungsvorganges angegeben werden.

2 Institutionelle Beratung

Noch: 2.4 Junge Menschen 1999 nach persönlichen Merkmalen, Anlass der Beratung sowie nach Schwerpunkt der Beratung

2.4.2 Erziehungs-/ Familienberatung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt ¹⁾	Beratung veranlasst durch ²⁾									
		Entwicklungs- auffälligkeiten	Beziehungs- probleme	Schul-/ Aus- bil- dungs- proble- me	Straftat des Jugendli- chen/jun- gen Voll- jährigen	Sucht- proble- me	Anzei- chen für Kinder- miss- handlung	Anzei- chen für sexuel- len Miss- brauch	Tennung/ Schei- dung der El- tern	Woh- nungs- proble- me	sonsti- ge Pro- bleme in der Fami- lie
Männlich	1 370	502	478	479	27	28	6	18	278	4	184
Unter 6	146	68	31	1	-	-	1	5	50	1	23
6 – 9	281	136	85	83	-	-	1	2	61	1	33
9 – 12	400	166	127	167	-	1	2	6	77	-	39
12 – 15	340	98	137	167	13	4	1	1	55	-	48
15 – 18	162	30	82	55	11	14	1	2	30	-	30
18 – 21	27	2	9	6	1	8	-	2	2	1	7
21 – 24	6	-	2	-	2	-	-	-	1	1	2
24 – 27	8	2	5	-	-	1	-	-	2	-	2
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	333	130	105	104	3	9	-	3	79	3	39
1 Geschwister	572	196	197	209	12	8	3	7	127	-	67
2 Geschwister	232	92	94	86	5	6	2	4	38	-	37
3 u. mehr Geschwister	111	38	44	39	2	1	1	4	18	1	23
unbekannt	122	46	38	41	5	4	-	-	16	-	18
Weiblich	993	275	429	180	5	25	7	38	260	5	191
Unter 6	102	43	23	-	-	-	-	7	47	-	14
6 – 9	162	67	46	33	-	-	1	2	53	-	21
9 – 12	236	78	84	43	-	1	1	9	75	1	51
12 – 15	264	49	136	58	2	9	2	10	57	2	52
15 – 18	168	36	110	41	2	10	-	4	23	1	29
18 – 21	37	1	18	3	1	5	2	2	3	1	12
21 – 24	10	-	6	-	-	-	-	-	-	-	7
24 – 27	14	1	6	2	-	-	1	4	2	-	5
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	250	70	94	37	1	6	1	6	83	-	29
1 Geschwister	426	107	197	83	2	15	3	10	109	2	90
2 Geschwister	161	49	70	37	1	2	-	9	42	3	32
3 u. mehr Geschwister	78	19	34	10	1	-	3	10	16	-	28
unbekannt	78	30	34	13	-	2	-	3	10	-	12
Insgesamt	2 363	777	907	659	32	53	13	56	538	9	375
Unter 6	248	111	54	1	-	-	1	12	97	1	37
6 – 9	443	203	131	116	-	-	2	4	114	1	54
9 – 12	636	244	211	210	-	2	3	15	152	1	90
12 – 15	604	147	273	225	15	13	3	11	112	2	100
15 – 18	330	66	192	96	13	24	1	6	53	1	59
18 – 21	64	3	27	9	2	13	2	4	5	2	19
21 – 24	16	-	8	-	2	-	-	-	1	1	9
24 – 27	22	3	11	2	-	1	1	4	4	-	7
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	583	200	199	141	4	15	1	9	162	3	68
1 Geschwister	998	303	394	392	14	23	6	17	236	2	157
2 Geschwister	393	141	164	123	6	8	2	13	80	3	69
3 u. mehr Geschwister	189	57	78	49	3	1	4	14	34	1	51
unbekannt	200	76	72	54	5	6	-	3	26	-	30

1) ohne Mehrfachzählungen

2) Für jeden jungen Menschen konnten bis zu zwei Anlässe des Beratungsvorganges angegeben werden.

2 Institutionelle Beratung

Noch: **2.4 Junge Menschen 1999 nach persönlichen Merkmalen, Anlass der Beratung sowie nach Schwerpunkt der Beratung**

2.4.3 Jugendberatung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt ¹⁾	Beratung veranlasst durch ²⁾									
		Entwicklungs- auffälligkeiten	Beziehungs- probleme	Schul-/ Aus- bil- dungs- proble- me	Straftat des Jugendli- chen/jun- gen Voll- jährigen	Sucht- proble- me	Anzei- chen für Kinder- miss- handlung	Anzei- chen für sexuel- len Miss- brauch	Tennung/ Schei- dung der El- tern	Woh- nungs- proble- me	sonsti- ge Pro- bleme in der Fami- lie
Männlich	186	43	79	52	22	13	1	9	4	10	28
Unter 6	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-
6 – 9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9 – 12	12	8	4	1	-	-	-	2	-	-	-
12 – 15	35	9	14	15	3	1	-	3	1	-	2
15 – 18	64	15	24	23	9	3	1	1	2	2	13
18 – 21	55	7	26	12	9	6	-	3	1	8	8
21 – 24	11	-	7	1	1	3	-	-	-	-	2
24 – 27	6	3	2	-	-	-	-	-	-	-	3
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	22	9	4	4	3	1	-	-	2	-	6
1 Geschwister	59	11	27	19	10	3	1	3	1	1	7
2 Geschwister	30	11	12	7	3	-	-	5	-	-	3
3 u. mehr Geschwister	16	4	7	8	1	-	-	-	1	1	2
unbekannt	59	8	29	14	5	9	-	1	-	8	10
Weiblich	292	44	163	42	4	11	3	32	20	6	65
Unter 6	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
6 – 9	2	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-
9 – 12	15	3	4	3	-	-	-	3	4	-	-
12 – 15	45	11	24	7	-	1	2	9	2	-	5
15 – 18	121	18	69	17	1	8	-	12	8	4	33
18 – 21	62	7	34	10	2	2	1	4	3	2	20
21 – 24	30	2	20	3	1	-	-	3	3	-	4
24 – 27	16	3	11	1	-	-	-	-	-	-	2
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	51	10	31	8	-	-	-	2	3	2	11
1 Geschwister	108	21	56	11	1	7	1	8	9	1	25
2 Geschwister	45	4	27	8	-	2	-	7	3	1	10
3 u. mehr Geschwister	22	-	10	3	1	-	2	8	4	-	5
unbekannt	66	9	39	12	2	2	-	7	1	2	14
Insgesamt	478	87	242	94	26	24	4	41	24	16	93
Unter 6	4	1	2	-	-	-	-	-	-	-	1
6 – 9	2	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-
9 – 12	27	11	8	4	-	-	-	5	4	-	-
12 – 15	80	20	38	22	3	2	2	12	3	-	7
15 – 18	185	33	93	40	10	11	1	13	10	6	46
18 – 21	117	14	60	22	11	8	1	7	4	10	28
21 – 24	41	2	27	4	2	3	-	3	3	-	6
24 – 27	22	6	13	1	-	-	-	-	-	-	5
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	73	19	35	12	3	1	-	2	5	2	17
1 Geschwister	167	32	83	30	11	10	2	11	10	2	32
2 Geschwister	75	15	39	15	3	2	-	12	3	1	13
3 u. mehr Geschwister	38	4	17	11	2	-	2	8	5	1	7
unbekannt	125	17	68	26	7	11	-	8	1	10	24

1) ohne Mehrfachzählungen

2) Für jeden jungen Menschen konnten bis zu zwei Anlässe des Beratungsvorganges angegeben werden.

2 Institutionelle Beratung

2.5 Junge Menschen 1999 nach Geschlecht, Schwerpunkt der Beratung und Trägergruppen sowie nach regionaler Gliederung

Gebiet	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Schwerpunkt der Beratung			Öffentliche Träger	Freie Träger	Je 1 000 junge Menschen
				Erziehungs-/ Familienberatung	Jugendberatung	Suchtberatung			
Kreisfreie Städte									
Greifswald.....	74	40	34	53	20	1	74	-	4
Neubrandenburg.....	212	97	115	202	10	-	212	-	9
Rostock	451	260	191	411	40	-	166	285	8
Schwerin	65	31	34	58	7	-	-	65	2
Stralsund	417	220	197	243	174	-	8	409	24
Wismar.....	123	64	59	99	24	-	105	18	9
Landkreise									
Bad Doberan	188	113	75	165	22	1	52	136	5
Demmin	295	175	120	286	6	3	-	295	10
Güstrow.....	316	174	142	248	67	1	-	316	9
Ludwigslust.....	83	63	20	78	5	-	1	82	2
Mecklenburg-Strelitz ...	90	55	35	75	15	-	1	89	3
Müritz	16	10	6	14	2	-	10	6	1
Nordvorpommern.....	29	14	15	19	10	-	-	29	1
Nordwestmecklenburg .	64	33	31	41	23	-	-	64	2
Ostvorpommern	27	16	11	21	6	-	-	27	1
Parchim.....	45	21	24	38	7	-	-	45	1
Rügen.....	300	146	154	270	29	1	232	68	13
Uecker-Randow	54	26	28	42	11	1	-	54	2
Mecklenburg-Vorpommern.....	2 849	1 558	1 291	2 363	478	8	861	1988	5

3 Betreuung einzelner junger Menschen

3.1 Junge Menschen am 31.12.1999 und junge Menschen mit beendeter Hilfe 1999 nach persönlichen Merkmalen, Kindschaftsverhältnis, Art der Hilfe sowie Trägergruppen

3.1.1 Insgesamt *)

Geschlecht Staatsangehörigkeit Kindschaftsverhältnis	Junge Menschen am 31.12.			Junge Menschen mit beendeter Hilfe		
	insgesamt	betreut durch		insgesamt	betreut durch	
		öffentliche Träger	freie Träger		öffentliche Träger	freie Träger
Insgesamt	938	164	774	1 140	235	905
männlich	615	106	509	749	156	593
weiblich.....	323	58	265	391	79	312
Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 6	6	1	5	21	-	21
6 – 12	136	15	121	121	15	106
12 – 15	264	60	204	243	54	189
15 – 18	317	57	260	411	99	312
18 – 21	201	30	171	299	57	242
21 und älter	14	1	13	45	10	35
unter 18	723	133	590	796	168	628
18 und älter	215	31	184	344	67	277
Junge Menschen leben						
in einer Familie ¹⁾	691	129	562	842	183	659
außerhalb einer Familie ²⁾	247	35	212	298	52	246
Deutsche.....	934	164	770	1 137	233	904
Nichtdeutsche.....	4	-	4	3	2	1
Ehelich	699	118	581	834	172	662
Nicht ehelich	218	43	175	275	60	215
Unbekannt.....	21	3	18	31	3	28

3.1.2 Unterstützung durch Erziehungsbeistand

Geschlecht Staatsangehörigkeit Kindschaftsverhältnis	Junge Menschen am 31.12.			Junge Menschen mit beendeter Hilfe		
	insgesamt	betreut durch		insgesamt	betreut durch	
		öffentliche Träger	freie Träger		öffentliche Träger	freie Träger
Insgesamt	650	120	530	735	156	579
männlich	406	73	333	431	83	348
weiblich.....	244	47	197	304	73	231
Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 6	6	1	5	21	-	21
6 – 12	84	10	74	74	13	61
12 – 15	192	38	154	178	38	140
15 – 18	245	50	195	276	67	209
18 – 21	117	21	96	168	32	136
21 und älter	6	-	6	18	6	12
unter 18	527	99	428	549	118	431
18 und älter	123	21	102	186	38	148
Junge Menschen leben						
in einer Familie ¹⁾	483	90	393	554	120	434
außerhalb einer Familie ²⁾	167	30	137	181	36	145
Deutsche.....	650	120	530	734	156	578
Nichtdeutsche.....	-	-	-	1	-	1
Ehelich	476	81	395	538	109	429
Nicht ehelich	163	37	126	182	47	135
Unbekannt.....	11	2	9	15	-	15

*) junge Menschen, die Hilfe verschiedener Art erhalten haben, wurden bei jeder Hilfeart gezählt

- 1) „Junge Menschen leben in der Familie“ bedeutet, dass die jungen Menschen bei den Eltern, bei einem Elternteil mit Stiefeltern/Partner oder bei einem allein erziehenden Elternteil leben.
- 2) „Junge Menschen leben außerhalb der Familie“ bedeutet, dass die jungen Menschen bei Großeltern/Verwandten, in einer Pflegefamilie, in einem Heim, in einer Wohngemeinschaft oder in einer eigenen Wohnung leben oder aber ohne feste Unterkunft sind.

3 Betreuung einzelner junger Menschen

Noch: 3.1 Junge Menschen am 31.12.1999 und junge Menschen mit beendeter Hilfe 1999 nach persönlichen Merkmalen, Kindschaftsverhältnis, Art der Hilfe sowie Trägergruppen

3.1.3 Unterstützung durch Betreuungshelfer

Geschlecht Staatsangehörigkeit Kindschaftsverhältnis	Junge Menschen am 31.12.			Junge Menschen mit beendeter Hilfe		
	insgesamt	betreut durch		insgesamt	betreut durch	
		öffentliche Träger	freie Träger		öffentliche Träger	freie Träger
Insgesamt	139	11	128	198	38	160
männlich	95	10	85	159	36	123
weiblich.....	44	1	43	39	2	37
Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 15	11	1	10	10	1	9
15 – 18	44	2	42	62	15	47
18 – 21	76	7	69	103	19	84
21 und älter	8	1	7	23	3	20
unter 18	55	3	52	72	16	56
18 und älter	84	8	76	126	22	104
Junge Menschen leben						
in einer Familie ¹⁾	65	7	58	104	27	77
außerhalb einer Familie ²⁾	74	4	70	94	11	83
Deutsche.....	138	11	127	197	37	160
Nichtdeutsche.....	1	-	1	1	1	-
Ehelich	108	11	97	157	34	123
Nicht ehelich	26	-	26	33	3	30
Unbekannt	5	-	5	8	1	7

3.1.4 Soziale Gruppenarbeit

Geschlecht Staatsangehörigkeit Kindschaftsverhältnis	Junge Menschen am 31.12.			Junge Menschen mit beendeter Hilfe		
	insgesamt	betreut durch		insgesamt	betreut durch	
		öffentliche Träger	freie Träger		öffentliche Träger	freie Träger
Insgesamt	149	33	116	207	41	166
männlich	114	23	91	159	37	122
weiblich.....	35	10	25	48	4	44
Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 15	113	26	87	102	17	85
15 – 18	28	5	23	73	17	56
18 – 21	8	2	6	28	6	22
21 und älter	-	-	-	4	1	3
unter 18	141	31	110	175	34	141
18 und älter	8	2	6	32	7	25
Junge Menschen leben						
in einer Familie ¹⁾	143	32	111	184	36	148
außerhalb einer Familie ²⁾	6	1	5	23	5	18
Deutsche.....	146	33	113	206	40	166
Nichtdeutsche.....	3	-	3	1	1	-
Ehelich	115	26	89	139	29	110
Nicht ehelich	29	6	23	60	10	50
Unbekannt	5	1	4	8	2	6

- 1) „Junge Menschen leben in der Familie“ bedeutet, dass die jungen Menschen bei den Eltern, bei einem Elternteil mit Stiefeltern/Partner oder bei einem allein erziehenden Elternteil leben.
- 2) „Junge Menschen leben außerhalb der Familie“ bedeutet, dass die jungen Menschen bei Großeltern/Verwandten, in einer Pflegefamilie, in einem Heim, in einer Wohngemeinschaft oder in einer eigenen Wohnung leben oder aber ohne feste Unterkunft sind.

3 Betreuung einzelner

3.2 Junge Menschen am 31.12.1999 nach persönlichen durchschnittlichen Dauer,

Unterstützung durch

Lfd. Nr.	Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt ¹⁾	Hilfe veranlasst				
			Entwicklungs- auffälligkeiten	Beziehungs- probleme	Schul-/Aus- bildungs- probleme	Straftat	Sucht- probleme
1	Männlich	406	209	172	234	20	14
	Alter von ... bis unter ... Jahren						
2	unter 6	2	2	2	-	-	-
3	6 – 12	63	44	23	31	-	-
4	12 – 15	135	78	55	85	-	1
5	15 – 18	146	63	74	92	10	5
6	18 – 21	56	20	18	26	9	7
7	21 und älter	4	2	-	-	1	1
	Junge Menschen leben						
8	in einer Familie ³⁾	327	173	147	194	12	7
9	außerhalb einer Familie ⁴⁾	79	36	25	40	8	7
10	Weiblich	244	70	143	109	4	13
	Alter von ... bis unter ... Jahren						
11	unter 6	4	2	1	-	-	-
12	6 – 12	21	10	11	10	-	-
13	12 – 15	57	21	29	32	1	2
14	15 – 18	99	26	66	41	2	4
15	18 – 21	61	11	36	26	1	7
16	21 und älter	2	-	-	-	-	-
	Junge Menschen leben						
17	in einer Familie ³⁾	156	51	94	75	-	5
18	außerhalb einer Familie ⁴⁾	88	19	49	34	-	8
19	Insgesamt	650	279	315	343	24	27
	Alter von ... bis unter ... Jahren						
20	unter 6	6	4	3	-	-	-
21	6 – 12	84	54	34	41	-	-
22	12 – 15	192	99	84	117	1	3
23	15 – 18	245	89	140	133	12	9
24	18 – 21	117	31	54	52	10	14
25	21 und älter	6	2	-	-	1	1
	Junge Menschen leben						
26	in einer Familie ³⁾	483	224	241	269	12	12
27	außerhalb einer Familie ⁴⁾	167	55	74	74	12	15

1) ohne Mehrfachzählungen

2) Für jeden jungen Menschen konnten bis zu zwei Anlässe der Hilfe angegeben werden.

3) „Junge Menschen leben in der Familie“ bedeutet, dass die jungen Menschen bei den Eltern, bei einem Elternteil mit Stiefeltern/Partner oder bei einem allein erziehenden Elternteil leben.

4) „Junge Menschen leben außerhalb der Familie“ bedeutet, dass die jungen Menschen bei Großeltern/Verwandten, in einer Pflegefamilie, in einem Heim, in einer Wohngemeinschaft oder in einer eigenen Wohnung leben oder aber ohne feste Unterkunft sind.

junger Menschen

Merkmale, Wohnverhältnissen, bisheriger Art und Anlass der Hilfe

Erziehungsbeistand

durch ²⁾						Bisherige durchschnittliche Dauer der Hilfestellung in Monaten	Lfd. Nr.
Anzeichen für Kindesmiss-handlung	Anzeichen für sexuellen Missbrauch	Trennung/Scheidung der Eltern	Wohnungsprobleme	Arbeitslosigkeit	sonstige Probleme in und mit der Familie		
1	1	25	6	2	68	10,6	1
-	-	-	-	-	-	1,5	2
-	-	10	-	-	8	11,9	3
1	1	10	-	-	17	9,7	4
-	-	5	-	-	27	11,0	5
-	-	-	6	2	14	10,1	6
-	-	-	-	-	2	16,3	7
1	1	24	1	1	51	10,4	8
-	-	1	5	1	17	11,3	9
-	5	11	6	6	72	10,4	10
-	-	1	-	-	2	9,0	11
-	-	1	-	-	7	12,8	12
-	1	3	2	-	18	10,1	13
-	2	3	2	4	26	9,8	14
-	1	3	2	2	18	10,9	15
-	1	-	-	-	1	7,0	16
-	3	6	4	3	43	10,4	17
-	2	5	2	3	29	10,4	18
1	6	36	12	8	140	10,5	19
-	-	1	-	-	2	6,5	20
-	-	11	-	-	15	12,1	21
1	2	13	2	-	35	9,8	22
-	2	8	2	4	53	10,5	23
-	1	3	8	4	32	10,5	24
-	1	-	-	-	3	13,2	25
1	4	30	5	4	94	10,4	26
-	2	6	7	4	46	10,8	27

3 Betreuung einzelner junger Menschen

3.3 Junge Menschen am 31.12.1999 nach persönlichen Merkmalen und Wohnverhältnissen

Geschlecht Kindschaftsverhältnis Staatsangehörigkeit	Junge Menschen insgesamt ¹⁾	Darunter leben								
		bei Eltern	bei einem Elternteil mit Stiefel- eltern- Partner	bei allein erziehendem Elternteil	bei Großel- tern/ Verwandten	in einer Pflege- familie	in einem Heim	in einer Wohn- gemein- schaft	in einer eigenen Woh- nung	ohne feste Unter- kunft
Männlich	615	177	139	167	12	3	18	19	74	6
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 6	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-
6 – 12	99	34	22	36	2	1	4	-	-	-
12 – 15	188	59	55	62	3	1	8	-	-	-
15 – 18	196	63	50	59	4	1	6	5	6	2
18 – 21	119	20	12	8	3	-	-	10	62	4
21 und älter	11	-	-	1	-	-	-	4	6	-
Ehelich	459	165	92	117	7	1	13	15	44	5
Nicht ehelich	145	11	45	45	4	2	5	3	29	1
Unbekannt	11	1	2	5	1	-	-	1	1	-
Deutsche.....	614	177	139	167	12	3	17	19	74	6
Nichtdeutsche.....	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Weiblich	323	73	55	80	8	2	2	18	81	4
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 6	4	-	-	4	-	-	-	-	-	-
6 – 12	37	17	9	10	-	1	-	-	-	-
12 – 15	76	27	22	22	2	-	1	1	-	1
15 – 18	121	26	20	43	6	1	-	8	17	-
18 – 21	82	3	4	1	-	-	1	7	63	3
21 und älter	3	-	-	-	-	-	-	2	1	-
Ehelich	240	69	36	49	3	2	2	11	64	4
Nicht ehelich	73	4	18	28	5	-	-	7	11	-
Unbekannt	10	-	1	3	-	-	-	-	6	-
Deutsche.....	320	70	55	80	8	2	2	18	81	4
Nichtdeutsche.....	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	938	250	194	247	20	5	20	37	155	10
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 6	6	1	-	5	-	-	-	-	-	-
6 – 12	136	51	31	46	2	2	4	-	-	-
12 – 15	264	86	77	84	5	1	9	1	-	1
15 – 18	317	89	70	102	10	2	6	13	23	2
18 – 21	201	23	16	9	3	-	1	17	125	7
21 und älter	14	-	-	1	-	-	-	6	7	-
Ehelich	699	234	128	166	10	3	15	26	108	9
Nicht ehelich	218	15	63	73	9	2	5	10	40	1
Unbekannt	21	1	3	8	1	-	-	1	7	-
Deutsche.....	934	247	194	247	20	5	19	37	155	10
Nichtdeutsche.....	4	3	-	-	-	-	1	-	-	-

1) Junge Menschen, die Hilfe verschiedener Art erhalten haben, wurden bei jeder Hilfeart gezählt.

3 Betreuung einzelner junger Menschen

3.4 Junge Menschen mit beendeter Hilfe 1999 nach persönlichen Merkmalen und Wohnverhältnissen

Geschlecht Kindschaftsverhältnis Staatsangehörigkeit	Junge Menschen insgesamt ¹⁾	Darunter leben								
		bei Eltern	bei einem Elternteil mit Stiefel-ternteil/ Partner	bei allein erziehendem Elternteil	bei Großel-tern/Ver-wandten	in einer Pflege-familie	in einem Heim	in einer Wohn-gemein-schaft	in einer eigenen Woh-nung	ohne feste Unter-kunft
Männlich	749	206	140	217	22	2	14	24	107	17
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 6	11	7	1	3	-	-	-	-	-	-
6 - 12	79	28	16	30	2	2	-	1	-	-
12 - 15	159	48	34	68	1	-	6	1	-	1
15 - 18	269	84	61	87	14	-	4	8	7	4
18 - 21	198	31	27	25	3	-	4	13	84	11
21 und älter	33	8	1	4	2	-	-	1	16	1
Ehelich	557	201	85	144	11	1	9	18	78	10
Nicht ehelich	172	5	50	68	9	1	5	6	23	5
Unbekannt	20	-	5	5	2	-	-	-	6	2
Deutsche.....	748	206	140	217	22	2	13	24	107	17
Nichtdeutsche.....	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Weiblich	391	96	101	82	13	2	6	11	76	4
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 6	10	9	1	-	-	-	-	-	-	-
6 - 12	42	20	8	10	4	-	-	-	-	-
12 - 15	84	18	34	28	2	1	1	-	-	-
15 - 18	142	38	45	34	4	1	5	4	9	2
18 - 21	101	11	13	10	3	-	-	4	58	2
21 und älter	12	-	-	-	-	-	-	3	9	-
Ehelich	277	92	56	56	5	1	2	6	55	4
Nicht ehelich	103	3	42	22	8	-	3	5	20	-
Unbekannt	11	1	3	4	-	1	1	-	1	-
Deutsche.....	389	96	100	82	13	2	6	11	75	4
Nichtdeutsche.....	2	-	1	-	-	-	-	-	1	-
Insgesamt	1 140	302	241	299	35	4	20	35	183	21
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 6	21	16	2	3	-	-	-	-	-	-
6 - 12	121	48	24	40	6	2	-	1	-	-
12 - 15	243	66	68	96	3	1	7	1	-	1
15 - 18	411	122	106	121	18	1	9	12	16	6
18 - 21	299	42	40	35	6	-	4	17	142	13
21 und älter	45	8	1	4	2	-	-	4	25	1
Ehelich	834	293	141	200	16	2	11	24	133	14
Nicht ehelich	275	8	92	90	17	1	8	11	43	5
Unbekannt	31	1	8	9	2	1	1	-	7	2
Deutsche.....	1 137	302	240	299	35	4	19	35	182	21
Nichtdeutsche.....	3	-	1	-	-	-	1	-	1	-

1) Junge Menschen, die Hilfe verschiedener Art erhalten haben, wurden bei jeder Hilfeart gezählt.

3 Betreuung einzelner

3.5 Junge Menschen am 31.12.1999 und junge Menschen mit beendeter durchschnittlicher Dauer und Art der Hilfe

Lfd. Nr.	Gebiet	Insgesamt ¹⁾				Unterstützung durch Erziehungsbeistand				
		junge Menschen am 31.12.	und zwar		junge Menschen mit beendeter Hilfe	junge Menschen am 31.12.	und zwar		junge Menschen mit beendeter Hilfe	durchschnittliche Dauer der beendeten Hilfe in Jahren
			Deutsche	unter 18 Jahren			Deutsche	unter 18 Jahren		
Kreisfreie Städte										
1	Greifswald.....	68	67	56	73	36	36	27	44	0,7
2	Neubrandenburg.....	38	38	33	66	29	29	24	50	0,8
3	Rostock	63	61	49	134	37	37	27	61	1,1
4	Schwerin	58	58	41	64	58	58	41	61	1,0
5	Stralsund	37	37	18	47	21	21	12	28	1,0
6	Wismar.....	30	30	27	45	24	24	22	21	0,8
Landkreise										
7	Bad Doberan	59	59	46	110	45	45	38	69	0,9
8	Demmin	20	20	15	20	-	-	-	-	-
9	Güstrow.....	56	56	50	61	39	39	37	50	0,8
10	Ludwigslust.....	96	96	71	97	70	70	61	70	1,2
11	Mecklenburg-Strelitz .	44	44	42	75	35	35	34	42	0,7
12	Müritz	25	25	20	39	11	11	10	15	0,9
13	Nordvorpommern.....	85	85	63	63	69	69	55	55	0,9
14	Nordwestmecklenburg	23	23	21	35	23	23	21	35	1,1
15	Ostvorpommern	115	114	85	96	58	58	42	47	0,9
16	Parchim	35	35	20	27	20	20	16	10	0,5
17	Rügen.....	51	51	38	45	44	44	34	40	0,9
18	Uecker-Randow	35	35	28	43	31	31	26	37	1,1
19	Mecklenburg-Vorpommern.....	938	934	723	1 140	650	650	527	735	0,9

junger Menschen

Hilfe 1999 nach Staatsangehörigkeit, Altersgruppe, nach regionaler Gliederung

junge Menschen am 31.12.	Unterstützung durch Betreuungshelfer				Soziale Gruppenarbeit				Lfd. Nr.
	und zwar		junge Men- schen mit beendeter Hilfe	durch- schnittliche Dauer der beendeten Hilfe in Monaten	junge Menschen am 31.12.	und zwar		junge Men- schen mit beendeter Hilfe	
	Deutsche	unter 18 Jahren				Deutsche	unter 18 Jahren		
3	3	-	3	11,0	29	28	29	26	1
-	-	-	-	-	9	9	9	16	2
8	8	4	23	6,6	18	16	18	50	3
-	-	-	1	4,0	-	-	-	2	4
9	9	2	7	5,4	7	7	4	12	5
6	6	5	8	5,9	-	-	-	16	6
7	7	2	24	7,2	7	7	6	17	7
13	13	8	18	7,9	7	7	7	2	8
6	6	2	1	9,0	11	11	11	10	9
18	18	2	18	14,1	8	8	8	9	10
2	2	1	12	5,8	7	7	7	21	11
11	11	7	24	1,9	3	3	3	-	12
4	4	-	2	2,0	12	12	8	6	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
32	31	18	30	12,7	25	25	25	19	15
14	14	3	17	8,1	1	1	1	-	16
4	4	1	5	3,0	3	3	3	-	17
2	2	-	5	21,0	2	2	2	1	18
139	138	55	198	8,1	149	146	141	207	19

4 Sozialpädagogische Familienhilfe

4.1 Familien am 31.12.1999 und Familien mit besonderer Hilfe 1999 nach deren Zusammensetzung sowie nach Trägergruppen

Bezugsperson(en) Staatsangehörigkeit der Eltern/des Elternteils Familientyp	Familien am 31.12.			Familien mit beendeter Hilfe		
	insgesamt	betreut durch		insgesamt	betreut durch	
		öffentliche Träger	freie Träger		öffentliche Träger	freie Träger
Eltern.....	304	54	250	164	40	124
in der Familie leben ständig						
alle Kinder/Jugendliche	261	46	215	144	36	108
nicht alle Kinder/Jugendliche.....	43	8	35	20	4	16
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/ Jugendlichen						
1	62	13	49	51	13	38
2.....	87	18	69	45	11	34
3.....	70	11	59	28	7	21
4.....	58	8	50	20	4	16
5.....	15	4	11	10	2	8
6 und mehr.....	12	-	12	10	3	7
Elternteil mit Stiefelerteil/Partner.....	231	40	191	140	31	109
in der Familie leben ständig						
alle Kinder/Jugendliche	197	35	162	119	24	95
nicht alle Kinder/Jugendliche.....	34	5	29	21	7	14
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/ Jugendlichen						
1	58	15	43	37	9	28
2.....	68	9	59	48	8	40
3.....	55	8	47	29	10	19
4.....	25	2	23	13	4	9
5.....	12	2	10	8	-	8
6 und mehr.....	13	4	9	5	-	5
Allein erziehender Elternteil	537	102	435	262	48	214
in der Familie leben ständig						
alle Kinder/Jugendliche	468	87	381	228	38	190
nicht alle Kinder/Jugendliche.....	69	15	54	34	10	24
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/ Jugendlichen						
1	214	37	177	106	19	87
2.....	145	35	110	83	15	68
3 und mehr.....	178	30	148	73	14	59
Insgesamt	1 072	196	876	566	119	447
in der Familie leben ständig						
alle Kinder/Jugendliche	926	168	758	491	98	393
nicht alle Kinder/Jugendliche.....	146	28	118	75	21	54
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/ Jugendlichen						
1	334	65	269	194	41	153
2.....	300	62	238	176	34	142
3.....	227	40	187	103	27	76
4.....	130	17	113	50	11	39
5.....	44	8	36	21	3	18
6 und mehr.....	37	4	33	22	3	19
Deutsche.....	1 056	193	863	559	118	441
Nichtdeutsche.....	10	3	7	4	-	4
Deutsche/Nichtdeutsche.....	6	-	6	3	1	2
Familien, in denen						
alle Kinder unter 3 Jahren alt sind.....	135	24	111	72	9	63
alle Kinder/Jugendliche zwischen 6 und 15 Jahren alt sind.....	306	54	252	153	38	115
alle Kinder/Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren alt sind.....	136	25	111	119	34	85
der Geburtenabstand zwischen ältesten u. jüngstem Kind/Jugendlichen 10 Jahre und mehr beträgt	167	30	137	77	22	55

4 Sozialpädagogische Familienhilfe

4.2 Familien mit beendeter Hilfe 1999 nach deren Zusammensetzung und Dauer der Hilfe

Bezugsperson(en) Staatsangehörigkeit der Eltern/des Elternteils Familientyp	Insgesamt	Davon mit einer Dauer der Hilfe von ... bis unter ... Monaten						Durchschnittliche Dauer in Monaten
		unter 6	6 – 12	12 – 18	18 – 24	24 – 30	30 und mehr	
Eltern.....	164	28	31	24	13	11	57	25
in der Familie leben ständig								
alle Kinder/Jugendliche	144	25	30	20	12	10	47	25
nicht alle Kinder/Jugendliche.....	20	3	1	4	1	1	10	30
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/ Jugendlichen								
1	51	12	12	5	5	3	14	21
2.....	45	6	7	11	4	2	15	26
3.....	28	5	5	2	2	4	10	27
4.....	20	2	7	4	-	1	6	23
5.....	10	2	-	1	-	-	7	36
6 und mehr.....	10	1	-	1	2	1	5	34
Elternteil mit Stiefelternteil/Partner.....	140	33	31	17	21	6	32	21
in der Familie leben ständig								
alle Kinder/Jugendliche	119	30	29	13	17	5	25	20
nicht alle Kinder/Jugendliche.....	21	3	2	4	4	1	7	28
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/ Jugendlichen								
1	37	7	14	1	7	2	6	17
2.....	48	14	7	7	9	2	9	20
3.....	29	3	6	6	3	-	11	29
4.....	13	5	1	-	2	1	4	26
5.....	8	3	1	2	-	1	1	16
6 und mehr.....	5	1	2	1	-	-	1	14
Allein erziehender Elternteil	262	63	69	33	25	22	50	20
in der Familie leben ständig								
alle Kinder/Jugendliche	228	58	61	28	24	15	42	19
nicht alle Kinder/Jugendliche.....	34	5	8	5	1	7	8	24
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/ Jugendlichen								
1	106	30	29	12	5	7	23	21
2.....	83	17	23	8	12	9	14	20
3 und mehr.....	73	16	17	13	8	6	13	19
Insgesamt	566	124	131	74	59	39	139	22
in der Familie leben ständig								
alle Kinder/Jugendliche	491	113	120	61	53	30	114	21
nicht alle Kinder/Jugendliche.....	75	11	11	13	6	9	25	27
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/ Jugendlichen								
1	194	49	55	18	17	12	43	20
2.....	176	37	37	26	25	13	38	21
3.....	103	17	22	18	10	7	29	24
4.....	50	11	12	5	5	3	14	23
5.....	21	6	1	3	-	3	8	26
6 und mehr.....	22	4	4	4	2	1	7	24
Deutsche.....	559	120	129	73	59	39	139	22
Nichtdeutsche.....	4	2	1	1	-	-	-	8
Deutsche/Nichtdeutsche.....	3	2	1	-	-	-	-	6
Familien, in denen								
alle Kinder unter 3 Jahren alt sind.....	72	26	24	7	11	2	2	11
alle Kinder/Jugendliche zwischen 6 u. 15 Jahren alt sind	153	31	27	26	18	10	41	24
alle Kinder/Jugendliche zwischen 12 u. 18 Jahren alt sind	119	23	26	11	5	11	43	28
der Geburtenabstand zwischen ältestem und jüngstem Kind/Jugendlichen 10 Jahre und mehr beträgt.....	77	14	17	11	7	9	19	21

4 Sozialpädagogische Familienhilfe

4.3 Familien nach deren Zusammensetzung und Anregungen der Hilfe

Familien am 31.12.1999

Bezugsperson(en) Staatsangehörigkeit der Eltern/des Elternteils Familientyp	Insgesamt	Hilfe wurde angeregt durch				
		Eltern/ Elternteil	Jugendamt/ ASD	andere öffent- liche Stellen	Dienste freier Träger	sonstige
Eltern.....	304	104	95	74	16	15
in der Familie leben ständig						
alle Kinder/Jugendliche	261	94	76	66	15	10
nicht alle Kinder/Jugendliche.....	43	10	19	8	1	5
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/ Jugendlichen						
1.....	62	24	22	13	3	-
2.....	87	31	28	21	5	2
3.....	70	23	21	20	4	2
4.....	58	16	16	14	4	8
5.....	15	6	5	3	-	1
6 und mehr.....	12	4	3	3	-	2
Elternteil mit Stiefelternteil/Partner.....	231	90	66	52	12	11
in der Familie leben ständig						
alle Kinder/Jugendliche	197	75	56	44	11	11
nicht alle Kinder/Jugendliche.....	34	15	10	8	1	-
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/ Jugendlichen						
1.....	58	23	18	12	2	3
2.....	68	28	14	16	6	4
3.....	55	21	14	15	2	3
4.....	25	10	8	5	1	1
5.....	12	4	3	4	1	-
6 und mehr.....	13	4	9	-	-	-
Allein erziehender Elternteil	537	200	178	111	29	19
in der Familie leben ständig						
alle Kinder/Jugendliche	468	182	147	97	26	16
nicht alle Kinder/Jugendliche.....	69	18	31	14	3	3
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/ Jugendlichen						
1.....	214	84	65	44	14	7
2.....	145	58	50	28	6	3
3 und mehr.....	178	58	63	39	9	9
Insgesamt	1 072	394	339	237	57	45
in der Familie leben ständig						
alle Kinder/Jugendliche	926	351	279	205	52	37
nicht alle Kinder/Jugendliche.....	146	43	60	30	5	8
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/ Jugendlichen						
1.....	334	131	105	69	19	10
2.....	300	117	92	65	17	9
3.....	227	77	68	61	11	10
4.....	130	43	41	26	9	11
5.....	44	16	14	10	1	3
6 und mehr.....	37	10	19	6	-	2
Deutsche.....	1 056	387	336	234	54	45
Nichtdeutsche.....	10	3	3	1	3	-
Deutsche/Nichtdeutsche.....	6	4	-	2	-	-
Familien, in denen						
alle Kinder unter 3 Jahren alt sind.....	135	55	47	20	9	4
alle Kinder/Jugendliche zwischen 6 und 15 Jahren alt sind.....	306	110	83	81	22	10
alle Kinder/Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren alt sind.....	136	52	43	35	2	4
der Geburtenabstand zwischen ältesten u. jüngstem Kind/Jugendlichen 10 Jahre und mehr beträgt	167	61	61	31	4	10

4 Sozialpädagogische Familienhilfe

4.4 Familien nach deren Zusammensetzung und Anregungen der Hilfe

Familien mit beendeter Hilfe 1999

Bezugsperson(en) Staatsangehörigkeit der Eltern/des Elternteils Familientyp	Insgesamt	Hilfe wurde angeregt durch				
		Eltern/ Elternteil	Jugendamt/ ASD	andere öffent- liche Stellen	Dienste freier Träger	sonstige
Eltern.....	164	61	54	31	9	9
in der Familie leben ständig						
alle Kinder/Jugendliche	144	57	46	24	9	8
nicht alle Kinder/Jugendliche.....	20	4	8	7	-	1
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/ Jugendlichen						
1	51	18	16	10	3	4
2	45	24	13	5	-	3
3	28	9	14	4	1	-
4	20	5	4	7	3	1
5	10	1	4	2	2	1
6 und mehr.....	10	4	3	3	-	-
Elternteil mit Stiefelternteil/Partner.....	140	53	60	11	8	8
in der Familie leben ständig						
alle Kinder/Jugendliche	119	47	48	8	8	8
nicht alle Kinder/Jugendliche.....	21	6	12	3	-	-
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/ Jugendlichen						
1	37	13	19	2	1	2
2	48	21	19	2	1	5
3	29	14	11	2	2	-
4	13	1	5	4	2	1
5	8	2	4	1	1	-
6 und mehr.....	5	2	2	-	1	-
Allein erziehender Elternteil	262	111	88	42	10	11
in der Familie leben ständig						
alle Kinder/Jugendliche	228	98	73	37	9	11
nicht alle Kinder/Jugendliche.....	34	13	15	5	1	-
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/ Jugendlichen						
1	106	48	32	18	4	4
2	83	29	28	16	5	5
3 und mehr.....	73	34	28	8	1	2
Insgesamt	566	225	202	84	27	28
in der Familie leben ständig						
alle Kinder/Jugendliche	491	202	167	69	26	27
nicht alle Kinder/Jugendliche.....	75	23	35	15	1	1
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/ Jugendlichen						
1	194	79	67	30	8	10
2	176	74	60	23	6	13
3	103	49	40	9	3	2
4	50	12	16	14	6	2
5	21	4	9	4	3	1
6 und mehr.....	22	7	10	4	1	-
Deutsche.....	559	223	200	82	27	27
Nichtdeutsche.....	4	1	1	1	-	1
Deutsche/Nichtdeutsche.....	3	1	1	1	-	-
Familien, in denen						
alle Kinder unter 3 Jahren alt sind.....	72	27	32	5	4	4
alle Kinder/Jugendliche zwischen 6 und 15 Jahren alt sind.....	153	61	54	27	5	6
alle Kinder/Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren alt sind.....	119	48	39	22	3	7
der Geburtenabstand zwischen ältesten u. jüngstem Kind/Jugendlichen 10 Jahre und mehr beträgt	77	31	26	12	6	2

4 Sozialpädagogische

4.5 Familien nach deren Zusammensetzung,

Familien

Lfd. Nr.	Bezugsperson(en) Staatsangehörigkeit der Eltern/des Elternteils Familientyp	Insgesamt ¹⁾	Hilfe veranlasst					Anzeichen für Miss-handlung	Anzeichen für sexu-ellen Miss-brauch
			Entwick-lungsauf-fällig-keiten	Erzie-hungs-schwier-igkeiten	Bezie-hungs-pro-bleme	Vernach-lässigung des Kindes/Jugendlichen			
1	Eltern	304	129	180	104	52	10	13	
	in der Familie leben ständig								
2	alle Kinder/Jugendliche.....	261	108	156	90	42	8	8	
3	nicht alle Kinder/Jugendliche.....	43	21	24	14	10	2	5	
	Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/Jugendlichen								
4	1.....	62	24	29	28	11	2	2	
5	2.....	87	34	58	28	12	4	4	
6	3.....	70	31	46	24	13	2	4	
7	4.....	58	25	31	21	13	2	1	
8	5.....	15	7	11	2	1	-	2	
9	6 und mehr.....	12	8	5	1	2	-	-	
10	Elternteil mit Stiefelerteil/Partner	231	84	148	85	29	4	5	
	in der Familie leben ständig								
11	alle Kinder/Jugendliche.....	197	70	122	72	23	4	3	
12	nicht alle Kinder/Jugendliche.....	34	14	26	13	6	-	2	
	Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/Jugendlichen								
13	1.....	58	21	24	23	7	-	-	
14	2.....	68	23	43	23	5	3	1	
15	3.....	55	20	42	25	5	-	3	
16	4.....	25	12	18	8	4	1	-	
17	5.....	12	5	12	3	3	-	-	
18	6 und mehr.....	13	3	9	3	5	-	1	
19	Allein erziehender Elternteil	537	187	310	160	73	5	12	
	in der Familie leben ständig								
20	alle Kinder/Jugendliche.....	468	162	266	146	60	3	9	
21	nicht alle Kinder/Jugendliche.....	69	25	44	14	13	2	3	
	Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/Jugendlichen								
22	1.....	214	68	105	60	27	2	3	
23	2.....	145	48	82	46	24	1	5	
24	3 und mehr.....	178	71	123	54	22	2	4	
25	Insgesamt	1 072	400	638	349	154	19	30	
	in der Familie leben ständig								
26	alle Kinder/Jugendliche.....	926	340	544	308	125	15	20	
27	nicht alle Kinder/Jugendliche.....	146	60	94	41	29	4	10	
	Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/Jugendlichen								
28	1.....	334	113	158	111	45	4	5	
29	2.....	300	105	183	97	41	8	10	
30	3.....	227	89	156	80	30	3	9	
31	4.....	130	60	82	48	21	3	2	
32	5.....	44	16	39	8	6	-	2	
33	6 und mehr.....	37	17	20	5	11	1	2	
34	Deutsche.....	1 056	393	628	342	151	19	30	
35	Nichtdeutsche.....	10	4	5	4	2	-	-	
36	Deutsche/Nichtdeutsche.....	6	3	5	3	1	-	-	
37	Familien, in denen								
38	alle Kinder unter 3 Jahren alt sind.....	135	39	62	52	23	2	2	
39	alle Kinder/Jugendliche zwischen 6 und 15 Jahren alt sind.....	306	125	167	88	30	4	15	
40	alle Kinder/Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren alt sind.....	136	44	78	50	9	1	2	
41	der Geburtenabstand zwischen ältestem und jüngstem Kind/Jugendlichen 10 Jahre und mehr beträgt.....	167	71	116	47	29	1	7	

1) ohne Mehrfachzählungen

2) Für jede Familie konnten bis zu drei Anlässe der Hilfe angegeben werden.

Familienhilfe

bisheriger durchschnittlicher Dauer und Anlass der Hilfe

am 31.12.1999

durch ²⁾									Bisherige durchschnittliche Dauer der Hilfestellung in Monaten	Lfd. Nr.
Schul-/ Ausbildungsprobleme	Straftat des Jugendlichen	Suchtprobleme	Trennung/Scheidung der Eltern	Inhaftierung eines Elternteils	Wohnungsprobleme	Überschuldung	Arbeitslosigkeit	Krankheit, Behinderung eines Elternteils		
63	1	40	14	3	29	68	32	39	25	1
55	1	32	13	3	25	62	30	35	24	2
8	-	8	1	-	4	6	2	4	33	3
9	-	8	1	1	6	14	9	10	20	4
18	-	15	3	2	10	17	7	13	26	5
14	-	6	7	-	5	13	4	11	26	6
12	1	9	1	-	7	16	6	5	26	7
3	-	2	2	-	-	5	3	-	29	8
7	-	-	-	-	1	3	3	-	31	9
49	1	30	20	2	27	47	30	18	20	10
46	1	25	19	2	26	42	26	16	19	11
3	-	5	1	-	1	5	4	2	25	12
7	-	12	1	1	10	14	7	9	18	13
16	-	10	5	1	6	10	7	6	17	14
14	1	5	7	-	4	9	11	3	19	15
4	-	1	4	-	3	6	4	-	28	16
3	-	2	2	-	-	2	1	-	27	17
5	-	-	1	-	4	6	-	-	31	18
110	4	56	105	6	81	96	49	73	19	19
101	4	48	96	4	69	77	43	64	19	20
9	-	8	9	2	12	19	6	9	23	21
43	1	24	33	1	37	35	20	32	17	22
24	-	18	41	2	18	23	15	18	20	23
43	3	14	31	3	26	38	14	23	22	24
222	6	126	139	11	137	211	111	130	21	25
202	6	105	128	9	120	181	99	115	20	26
20	-	21	11	2	17	30	12	15	26	27
59	1	44	35	3	53	63	36	51	17	28
58	-	43	49	5	34	50	29	37	21	29
51	4	22	32	2	22	48	24	27	23	30
25	1	13	12	-	17	29	14	13	24	31
13	-	4	9	-	2	9	4	1	24	32
16	-	-	2	1	9	12	4	1	31	33
219	6	125	136	11	136	211	110	128	21	34
2	-	1	3	-	1	-	1	1	19	35
1	-	-	-	-	-	-	-	1	16	36
										37
12	-	8	9	3	34	32	14	24	10	38
73	-	49	52	2	26	49	31	37	24	39
51	3	26	15	-	10	16	16	13	22	40
45	1	15	17	3	20	40	15	12	23	41

4 Sozialpädagogische

4.6 Familien nach deren Zusammensetzung

Familien mit beendeter

Lfd. Nr.	Bezugsperson(en) Staatsangehörigkeit der Eltern/des Elternteils Familientyp	Insgesamt ¹⁾	Hilfe veranlasst					
			Entwicklungs- auffälligkeiten	Erziehungs- schwierigkeiten	Beziehungs- probleme	Vernachlässigung des Kindes/ Jugendlichen	Anzeichen für Kindesmiss- handlung	Anzeichen für sexuellen Miss- brauch
1	Eltern	164	59	90	53	28	5	1
	in der Familie leben ständig							
2	alle Kinder/Jugendliche.....	144	56	75	44	23	4	-
3	nicht alle Kinder/Jugendliche.....	20	3	15	9	5	1	1
	Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/Jugendlichen							
4	1.....	51	15	28	15	12	1	-
5	2.....	45	15	25	19	4	2	-
6	3.....	28	12	18	9	4	-	-
7	4.....	20	9	7	8	4	1	-
8	5.....	10	4	6	2	3	1	1
9	6 und mehr.....	10	4	6	-	1	-	-
10	Elternteil mit Stiefelerteil/Partner	140	41	78	56	19	2	8
	in der Familie leben ständig							
11	alle Kinder/Jugendliche.....	119	33	66	53	18	1	5
12	nicht alle Kinder/Jugendliche.....	21	8	12	3	1	1	3
	Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/Jugendlichen							
13	1.....	37	8	15	20	6	-	2
14	2.....	48	15	27	14	5	-	1
15	3.....	29	9	20	13	5	1	2
16	4.....	13	5	9	4	1	1	3
17	5.....	8	1	5	3	-	-	-
18	6 und mehr.....	5	3	2	2	2	-	-
19	Allein erziehender Elternteil	262	71	140	91	44	1	4
	in der Familie leben ständig							
20	alle Kinder/Jugendliche.....	228	61	121	76	36	1	4
21	nicht alle Kinder/Jugendliche.....	34	10	19	15	8	-	-
	Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/Jugendlichen							
22	1.....	106	24	42	44	20	-	-
23	2.....	83	16	50	29	16	-	2
24	3 und mehr.....	73	31	48	18	8	1	2
25	Insgesamt	566	171	308	200	91	8	13
	in der Familie leben ständig							
26	alle Kinder/Jugendliche.....	491	150	262	173	77	6	9
27	nicht alle Kinder/Jugendliche.....	75	21	46	27	14	2	4
	Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/Jugendlichen							
28	1.....	194	47	85	79	38	1	2
29	2.....	176	46	102	62	25	2	3
30	3.....	103	42	65	36	13	1	3
31	4.....	50	20	28	15	8	2	4
32	5.....	21	5	14	6	3	2	1
33	6 und mehr.....	22	11	14	2	4	-	-
34	Deutsche.....	559	170	307	198	89	8	12
35	Nichtdeutsche.....	4	1	-	1	-	-	1
36	Deutsche/Nichtdeutsche.....	3	-	1	1	2	-	-
37	Familien, in denen							
38	alle Kinder unter 3 Jahren alt sind.....	72	12	31	25	20	-	-
	alle Kinder/Jugendliche zwischen 6 und 15 Jahren alt sind.....	153	44	77	57	20	4	3
39	alle Kinder/Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren alt sind.....	119	26	67	48	19	-	2
40	der Geburtenabstand zwischen ältestem und jüngstem Kind/Jugendlichen 10 Jahre und mehr beträgt.....	77	28	50	28	9	2	6

1) ohne Mehrfachzählungen

2) Für jede Familie konnten bis zu drei Anlässe der Hilfe angegeben werden.

Familienhilfe

und Anlass der Hilfe

Hilfe 1999

durch 2)									Lfd. Nr.
Schul-/ Ausbil- dungs- probleme	Straftat des Jugend- lichen	Sucht- probleme	Trennung/ Scheidung der El- tern	Inhaftie- rung eines Eltern- teils	Woh- nungs- probleme	Über- schul- dung	Arbeits- losigkeit	Krankheit, Behinderung eines Eltern- teils	
42	1	27	15	2	15	36	19	12	1
36	1	20	13	2	14	30	17	12	2
6	-	7	2	-	1	6	2	-	3
10	-	11	4	-	6	8	8	2	4
16	-	7	4	-	2	6	3	4	5
5	-	3	4	1	4	8	4	2	6
4	1	3	3	-	2	7	2	3	7
3	-	1	-	-	1	3	-	-	8
4	-	2	-	1	-	4	2	1	9
28	1	18	16	1	20	28	15	7	10
24	1	16	13	1	15	25	13	3	11
4	-	2	3	-	5	3	2	4	12
4	-	4	5	-	8	9	3	3	13
10	-	6	4	-	4	12	9	3	14
4	1	3	3	-	4	5	3	-	15
2	-	2	2	1	2	1	-	-	16
5	-	2	1	-	1	1	-	1	17
3	-	1	1	-	1	-	-	-	18
60	3	29	57	3	34	44	19	28	19
54	3	23	49	3	31	37	16	23	20
6	-	6	8	-	3	7	3	5	21
19	1	11	15	3	18	21	8	12	22
23	1	13	20	-	4	12	7	13	23
18	1	5	22	-	12	11	4	3	24
130	5	74	88	6	69	108	53	47	25
114	5	59	75	6	60	92	46	38	26
16	-	15	13	-	9	16	7	9	27
33	1	26	24	3	32	38	19	17	28
49	1	26	28	-	10	30	19	20	29
20	2	11	19	1	15	16	11	5	30
11	1	5	12	1	9	15	2	3	31
8	-	3	3	-	2	4	-	1	32
9	-	3	2	1	1	5	2	1	33
129	5	72	87	6	68	108	53	46	34
1	-	1	-	-	1	-	-	1	35
-	-	1	1	-	-	-	-	-	36
									37
5	-	5	5	1	17	16	10	6	38
37	-	25	25	1	18	32	13	13	39
43	2	24	17	-	7	15	14	8	40
25	1	8	10	2	7	14	5	1	41

4 Sozialpädagogische Familienhilfe

4.7 Familien am 31.12.1999 nach Staatsangehörigkeit, Bezugsperson, Familientyp, Trägergruppe sowie Familien mit beendeter Hilfe 1999, durchschnittlicher Dauer der Hilfe nach regionaler Gliederung

Gebiet	Familien am 31.12.	Und zwar				Familien mit beendeter Hilfe	Durchschnitt- liche Dauer der Hilfe in Monaten
		Hilfegewäh- rung durch öffentliche Träger	Deutsche	Bezugsperson allein erzie- hender El- ternteil	Familien mit 3 und mehr Kindern/Ju- gendlichen		
Kreisfreie Städte							
Greifswald.....	74	19	73	50	26	22	16
Neubrandenburg.....	60	14	59	43	32	39	12
Rostock.....	60	24	58	38	31	37	18
Schwerin.....	90	2	85	54	47	34	22
Stralsund.....	37	-	37	17	10	22	9
Wismar.....	24	1	23	17	10	12	11
Landkreise							
Bad Doberan.....	91	23	91	35	41	42	24
Demmin.....	34	-	34	20	12	23	15
Güstrow.....	68	-	68	23	34	24	23
Ludwigslust.....	111	2	111	36	55	52	27
Mecklenburg-Strelitz.....	16	3	16	4	7	10	20
Müritz.....	31	12	28	20	19	17	17
Nordvorpommern.....	92	69	91	38	48	30	50
Nordwestmecklenburg.....	23	-	22	11	17	22	17
Ostvorpommern.....	60	-	60	31	25	47	20
Parchim.....	111	14	110	54	53	54	34
Rügen.....	40	6	40	22	19	31	12
Uecker-Randow.....	50	7	50	24	16	48	21
Mecklenburg-Vorpommern .	1 072	196	1 056	537	502	566	22